

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 48

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nebis Wochen schau

Schweiz

Im ganzen Land sammelt die Glückskette für geistig Behinderte. Ketten, die Behinderte frei machen wollen, verdienen unterstützt zu werden!

Parteien

Weil jede Arbeit ihren Lohn wert ist und die Politiker einige Arbeit für den Staat leisten, sind Bestrebungen im Gang, auch für die Parteien Subventionen zu erlangen. Warum eigentlich nicht, da doch bald alles subventioniert wird und sich alle einig sind, daß die Subventionen parteiisch verteilt werden?

Basel

Innert neun Tagen ist in Basel 23mal eingebrochen worden. Früher brach jeden Abend die Dunkelheit über die Stadt herein; jetzt wird pro Nacht schon zweieinhalbmal eingebrochen!

A 69

Wir Schweizer wären nicht mehr die Schweizer, wenn nicht auch an der «Aktion Gesundes Volk» heftig herumgörgelt würde. Aber das Volk ist noch gesund genug, sowohl die Aktion als auch das Gemecker ohne Schaden zu überstehen.

Bern

Titel einer Zeitungsmeldung: «Olympische Flamme im Bundeshaus». Also ist dort doch einmal ein Licht aufgegangen ...

Luzern

Ein Wirt lud sämtliche Luzerner mit dem Namen Stirnimann ein, damit sie, begleitet von den Min-

strels, endlich einmal alle zusammen «Grüezi wohl, Frau Stirnmaa!» singen konnten.

Gurt

Zusätzlich zum bisherigen Leder- Ceinturon soll jeder Schweizer Wehrmann einen Stoffgurt fürs Sommertenne erhalten. Wie er aussieht, weiß man noch nicht und ist drum sehr gespannt, ob er ein Löchlein zum Engerschnallen oder deren drei zum Weitermachen haben wird?

Literatur

In einer Basler Buchhandlung kann das «Zivilverteidigungsbuch» gegen ein Werk eines Schweizer Autors umgetauscht werden. Fragt sich nur, wie weit der Bichsel hilft, wenn es halt doch einmal brenzlich werden sollte??

Fahrstil

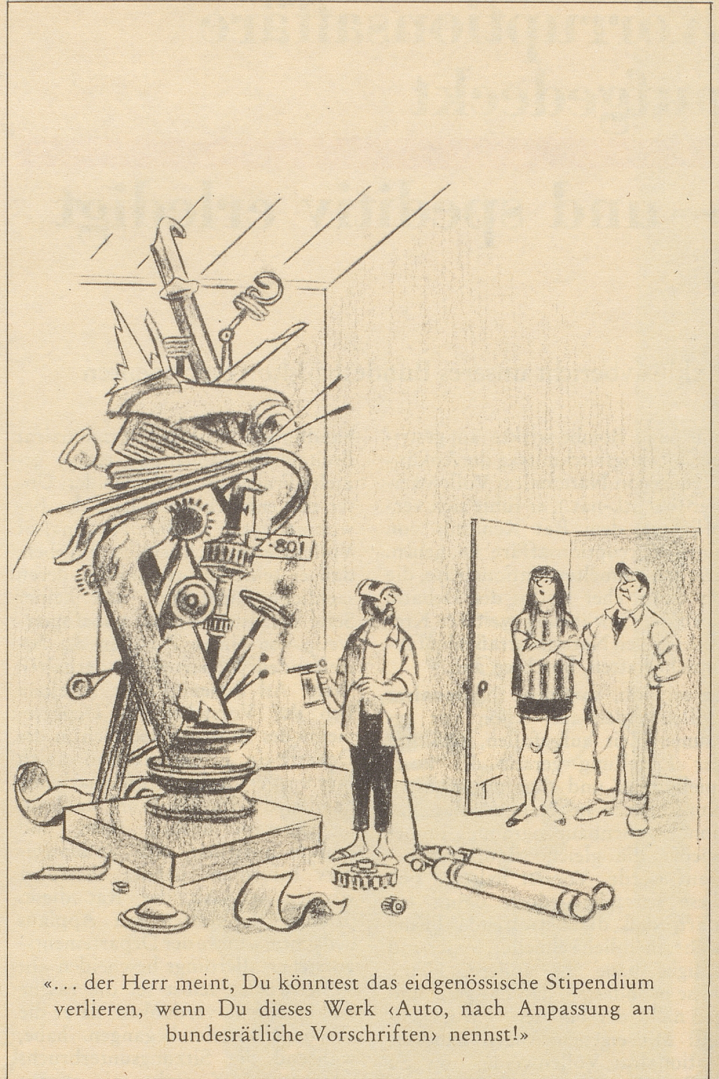
Die bittere Erkenntnis, daß viele Automobilisten ihr Fahrzeug nicht richtig beherrschen, wurde unter dem Titel «Großvaters Fahrstil ist tot» publiziert. Womit dem Großvater immerhin bestätigt wird, daß er einen Fahrstil hatte.

Rätsel

Die Herausgeber von Kreuzwörterrätsel-Zeitschriften haben Klage eingereicht gegen die Herausgeber des Telephon-Branchenregisters. Wegen unlauterem Wettbewerb.

Worte zur Zeit

Nach meiner Erfahrung lassen immer nur jene Gewissen sich anrufen und schärfen, die ohnehin schon wach sind. *Hermann Hesse*



Sauberkeit

Die «Aktion sauberer Fernunterricht» muß sich den Vorwurf unlauteren Wettbewerbs gefallen lassen. Wie steht's doch bei den Waschmitteln: auf sauberer folgte noch sauberer und dem saubersten das allersauberste (usw.).

Karies

Es scheint doch etwas faul zu sein im Schweizer Heimatland. Jedenfalls mußte festgestellt werden, es gebe bei uns 1000 Zahnärzte zu wenig. Oder amänd 100 000 löcherige Zähne zuviel?

Kopfstand

Der neuste Reklamegag ist der «Kopfstandpreis». Manchmal könnten einem die Preise schon so vorkommen, wenn wieder aus einer 6 eine 9 geworden ist ...

Italien

Astronautik all'Italiana: Streiks und Ausschreitungen sind der Zündstoff, der die Rakete «Lebenskosten» in die Höhe jagt.

Nachwuchs

Jetzt betätigen sich schon 14- und 15jährige Schüler als Luftpiraten. Dummheiten machen muß man halt nicht lange lernen (von den erwachsenen Vorbildern ganz zu schweigen)!

God save the Queen!

Kleiner Trost aus England, daß es der königlichen Familie auch nicht viel besser geht als der durchschnittlichen Schweizer Familie: Es muß draufgelegt werden, um anständig Haushalten zu können ...

GENÈVE

Haben Sie  in Genf zu tun?

Lieben Sie Genf als welsche Stadt?
Sind Sie auf der Durchreise?
Wir empfehlen uns:
Fam R. und A. Wild-Zoelper
**KOMFORTABLE ZIMMER
GEPFLEGT RESTAURATION**
3 km vom Bahnhof
5 km vom Flugplatz
EIGENER PARKPLATZ
Hostellerie de la Vendée
Place des Ormeaux, Petit-Lancy
GENÈVE Tel. 022/42 47 50

Pünktchen auf dem I

Kreis

öff